



Evang. Kirche Bruchsal-Heidelsheim · Gotischer Chor

Instandsetzung Dachtragwerk, Innenrenovierung / Restaurierung, Umnutzung Sakristei



Baugeschichte:

Der 1540 erbaute Chor wurde 1711 vom Langhaus durch eine Wand getrennt und bis 1980 als Katholische Kirche genutzt. 1905 wurde das Langhaus – Evang. Kirchenraum - abgebrochen und neu errichtet. Die heute sichtbare Raumausmalung des Chores ist von 1912.

Umnutzung:

Der 1985 in den Besitz der Evang. Kirchengemeinde übergegangene Chor wurde für Trau- und Kindergottesdienste sowie für kleine Konzerte instand gesetzt und restauriert. In die ehemalige Sakristei wurden ein Gruppenraum mit Kleinküche und eine Toilette im EG sowie ein weiterer Gruppenraum im OG untergebracht.

Bearbeiter:

Prof. Dr.-Ing. R. Pörtner, Architekt
Dipl.-Ing. (FH) T. Halder, Architekt
Dipl.-Ing. (FH) S. Dörner, Bauingenieur

Bauherr:

Evang. Stiftung Pflege Schönau
Zähringerstraße 18
69221 Heidelberg
Herr H. Reichert Tel. 06221 / 9109-62

Konservator:

Herr Dr. Laun, Tel. 0721 / 926-4819

Bauabschnitte:

Dachinstandsetzung: 2001 - 2002
Innenrenovierung: 2005 - 2006
Umbau, Restaurierung
Konservierung Prinzipalien: 2007

Kosten einschl. Nebenkosten:
ca. 550.000 Euro brutto

Besondere bauliche Maßnahmen:

- Restauratorische Reinigung der Wand- und Deckenflächen, Sicherung schwach bindender Farbfassungen von 1912, Ergänzungen an Fehlstellen durch Punkt- u. Strichretuschen
- Neue Treppe EG – 1. Empore
- Neue Wärmestation integriert in den Fugenschnitt der historischen Bodenplatten
- Einbau einer Zwischendecke mit Glasanschluss auf der Fensterseite in der ehemaligen Sakristei, dadurch natürliche Belichtung beider Geschosse
- Erhalt und Sicherung Fachwerkwand im ehemaligen Triumphbogen
- Verdeckt angeordnete Rückverankerungen an den Emporen und an der Kanzel

